

Niederschrift

über die 2. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Personalausschusses am Montag, 15.02.2016 um 16:00 Uhr, im Rathaus, Raum 105

Anwesend waren:

Vorsitz

Herr Reinhard Zenker CDU

Ratsmitglieder

Herr Reinhold Daniels SPD

Frau Anne Kathrin Stroth SPD

Herr Hartmut Toska Bündnis90/Die Grünen

Herr Prof. Dr. Ralf Bommermann AfD

Sachkundige Bürger/innen

Herr Frank Sondermann SPD

Herr Manfred Gleißner CDU

Herr Dr. Wolfgang Püttgen CDU

Frau Dörthe Dylewski FDP

Frau Hannelore Reffgen BÜRGERAKTION für Fr. Ellendt-Kelzenberg

Von der Verwaltung

Frau Bürgermeisterin Birgit Alkenings

Herr 1. Beig. Norbert Danscheidt

Herr Beig. Reinhard Gatzke

Frau Beig. Rita Hoff

Herr Kämmerer Heinrich Klausgrete

Frau Dorothee Arnold

Frau Monika Ortmanns Gleichstellung

Frau Claudia Rehag Personalrat

Frau Anke Maurer

Tagesordnung:

Eröffnung der Sitzung

Änderungen zur Tagesordnung

Einwohnerfragestunde

- 1 Befangenheitserklärungen
- 2 Anträge der Fraktionen zu den Haushaltsplanberatungen

- 3 Liste der Wiederbesetzungsprüfungen vom 01.02.2015 bis 31.01.2016
- 4 Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen
- 5 Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

Eröffnung der Sitzung

Der stellv. Vorsitzende, Herr Zenker, eröffnete die Sitzung und begrüßte die anwesenden Mitglieder des Ausschusses sowie die Vertreterinnen und Vertreter der Verwaltung. Er stellte fest, dass zu der Sitzung rechtzeitig eingeladen war und die Beschlussfähigkeit gegeben sei.

Änderungen zur Tagesordnung

Änderungen zur Tagesordnung ergaben sich nicht.

Einwohnerfragestunde

Zur Einwohnerfragestunde hatte sich niemand gemeldet.

1 Befangenheitserklärungen

Keine.

2 Anträge der Fraktionen zu den Haushaltsplanberatungen

WP 14-20 SV
10/023

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Hilden beschließt auf Vorschlag des Personalausschusses nach Vorberatung im Haupt- und Finanzausschuss zum Haushaltsplan-Entwurf 2016 folgende Änderung:

Antrag 002 – Produkt 040601 – Automatisierte Außenrückgabe

Rm Daniels unterstrich den Antrag, indem er auf den verbesserten Kundenservice hinwies, der sich durch die automatisierte Rückgabe außerhalb der Öffnungszeiten realisieren lasse und wies gleichzeitig auf die kurze Amortisationszeit von 4 Jahren hin.

Herr 1. Beig. Danscheidt bestätigte die bereits positive Beschlussfassung im Kulturausschuss und gab an, dass im Personalausschuss nunmehr die Anbringung eines kw-Vermerks beschlossen werden müsse. Die Verwaltung schlage hierfür die Stelle 41.04090 vor.

Frau Reffgen erkundigte sich nach der Beteiligung des Personalrates, die von Frau Rehag verneint wurde, und der Umsetzungsmöglichkeit. Herr 1. Beig. Danscheidt gab an, dass die Verwaltung den Personalrat erst beteilige, wenn die Maßnahme von der Politik beschlossen würde. Die Umsetzung halte er über Arbeitszeitreduzierung bei den als Elternzeit-Vertretung befristet beschäftigten Mitarbeiterinnen für möglich. Dies wurde auch vom Beig. Gatzke bestätigt.

Herr Dr. Püttgen erklärte, dass seine Fraktion den Antrag weiterhin ablehne, zumal er eher ein Einsparpotenzial beim Personal im Rahmen einer Aufgabenkritik (Kontrollen von Spielen etc.) sehe.

Rm Toska befürwortete den Antrag, allerdings nur bei Zuschussbewilligung. Ansonsten solle die Maßnahme nicht umgesetzt werden.

Abstimmungsergebnis

mehrheitlich beschlossen (6:4)

CDU	Nein
SPD	Ja
BA	Nein
AfD	Ja
Grüne	Ja
FDP	Ja

3 Liste der Wiederbesetzungsprüfungen vom 01.02.2015 bis
31.01.2016

WP 14-20 SV
10/024

Beschlussvorschlag:

Der Personalausschuss nimmt die Erläuterungen der Verwaltung zur Wiederbesetzung freier Stellen für den Zeitraum vom 01.02.2015 bis 31.01.2016 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen

4 Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen

Keine.

5 Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

Keine.

Ende der Sitzung: 16:15 Uhr

Reinhard Zenker
Vorsitzender

Anke Maurer
Schriftführer/in

Gesehen:

Birgit Alkenings
Bürgermeisterin

Norbert Danscheidt
1. Beigeordneter